

Schwarzen-Lettern—vollWORTkost

In diesem Jahr lädt die Autorengruppe „Schwarze Lettern“ regelmäßig zu einer Lesung der besonderen Art an besonderen Orten ein: zur „Schwarzen-Lettern—vollWORTkost“.

Genießen Sie die literarische Vielfalt dieser Gruppe.

Menü im März:

Die Autoren **Dietmar Ostwald**, **Katrin Zill** und **Raniero Spahn** entführen Sie am Freitag, 9. März 2012, ab 19 Uhr, vor oder hinter die Mauer.

Der eiserne Vorhang ist gefallen, was bleibt, sind Erinnerungen. Ernst und heiter begegnen die Autoren der Vergangenheit und treffen in der Gegenwart auf urkomische Satire. Es erwartet Sie ein abwechslungsreicher Abend im Salon Schillerlocken.

Autorengruppe „Schwarze Lettern“

2009 gründete Frank Bruns, Inhaber des Kulturzentrums FÜNTE in Mülheim / Ruhr, die Autorengruppe „Schwarze Lettern“.

Autorinnen und Autoren aus der Region treffen sich jeden Monat zum lockeren Erfahrungsaustausch in Mülheim—Mitglieder von überall her vernetzen sich im Internet.

Wir unterstützen uns in unserer literarischen Arbeit, organisieren Lesungen und literarische Veranstaltungen.

Wer bei den „Schwarzen Lettern“ mitmachen oder die Autorengruppe unterstützen möchte, kann auf folgende Weise mit uns in Kontakt treten:

Treffpunkt im Internet:

<http://www.groups.de/schwarze-lettern>

Treffen in der FÜNTE:

jeden letzten Donnerstag im Monat, ab 19:30 Uhr
Kulturzentrum FÜNTE, Gracht 209, 45472 Mülheim an der Ruhr



EINLADUNG

Schwarzen-Lettern vollWORTkost (ohne Verfallsdatum)

ein literarisches Erlebnis der besonderen Art

Freitag, 09. März 2012
Beginn: 19:00 Uhr

im Salon Schillerlocken
Kesselstraße 60, Essen
www.schiller-locken.de

- Menü unter der Haube -

*„Vor oder hinter der Mauer,
ernst, heiter, satirisch“*

Dietmar Ostwald
„Das Phantom aus der Vergangenheit“

Katrin Zill
„angekommen?!“

Raniero Spahn
*Kurzgeschichten mit
Ironie und Aberwitz*



Bild: Salon Schillerlocken
www.schiller-locken.de



9. MÄRZ 2012 — DIE AUTOREN

Dietmar Ostwald

“Das Phantom aus der Vergangenheit“



Der verschlossene Märchenerzähler Dieter Klein wird mit seinem ehemaligen Peiniger, dem Stasihauptmann Stein, konfrontiert. Er muss sich einer schmerzvollen Vergangenheit stellen, als Steins Tochter Petra den Kontakt

zu ihm sucht und sich in ihn verliebt. Auch Petra findet mehr über die Vergangenheit ihres Vaters heraus und distanziert sich von ihm.

Dietmar Ostwald wurde im grünen Herzen Deutschland, in Thüringen geboren. Schon während der Schulzeit ahnte er, dass Anspruch und Wirklichkeit in der DDR nicht nebeneinander hergingen. Zwangsläufig führte es zu Differenzen mit den staatlichen Organen. Deswegen verließ er 1975 das Staatsgebiet.

Katrin Zill

“angekommen?!“

Lyrik ist für mich eine besondere künstlerische Form, um das auszudrücken, was mein Leben streift. Eine feste Form empfinde ich als Korsett, deshalb lasse ich in meinen lyrischen Arbeiten die Worte fließen, wie sie wollen. Sinnhaftigkeiten findet jeder für sich selbst zwischen den Worten.

Als 1989 in Berlin die Mauer fiel, war ich 15 und befand mich an einer Musikspezialschule in Zwickau. In der sächsischen Stadt erlebte ich die „Wende“ hautnah. Für mich waren das verwirrende Zeiten—die in Kurzgeschichten wieder aufleben.

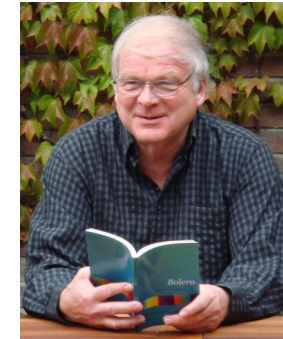
In Sachsen geboren, in Thüringen aufgewachsen, lebt sie heute im Ruhrgebiet. Die Förderung von Nachwuchsautoren liegt ihr am Herzen, deshalb gründete sie 2005 das Schreib-Netzwerk *women's edition*.



Autorennetzwerk: www.women-edition.de

Raniero Spahn

Kurzgeschichten mit Ironie und Aberwitz



Der Duisburger Autor Raniero Spahn, Jahrgang 1946, hat einen ganz eigenen Blick auf die Widersprüchlichkeiten des Alltags.

Man sieht es ihm auf den ersten Blick nicht an, dass er aus selbst noch

so unwichtig und nebensächlich erscheinenden Tatsachen Schlüsse zieht, welche die oftmals dahinter verborgenen Absurditäten, das Groteske und das Aberwitzige, ans Licht bringen.

Auf diese Weise sind aus seiner Feder bereits fünf Bücher entstanden:

Raniero Spahn: Bolero.

Raniero Spahn: Es ist nicht gut, dass der Mensch allein sei

Raniero Spahn: Ein ordentlicher Mann

Raniero Spahn: Nur für Frauen

Raniero Spahn: Nachruhestand

Ein sechster Band ist in Vorbereitung und wird im Frühjahr 2012 das Licht der Welt erblicken

Info: www.ranierospahn.de